

Hafenbaus, das hat etwas damit zu tun, daß in der Auseinandersetzung mit der Gruppe Schirdewan gegen Opportunismus und Revisionismus auf dem Territorium der Deutschen Demokratischen Republik darüber Klarheit geschaffen wird, was es heißt, einen deutschen Friedensstaat zu besitzen, was das für uns selbst bedeutet vom Standpunkt des Wohlstandes, was das aber auch für Deutschland bedeutet vom Standpunkt seiner eigenen Zukunft und für Europa im Interesse der Erhaltung des Friedens.

Davon konnte man sich auch jetzt während der Ostseewoche überzeugen, die am Sonntag abgeschlossen wird. Es sind zu uns nicht nur Westdeutsche gekommen, sondern auch viele Skandinavier. Einige Tausend Menschen aus kapitalistischen Ländern befanden sich beziehungsweise befinden sich noch im Küstenbezirk. Für viele ist das eine außerordentlich große Entdeckung. Denn in ihren Ländern - das haben sie uns immer wieder erzählt - spricht man doch von uns als einem „Satelliten“. Wir sind doch kein Staat und existieren doch nach ihren Vorstellungen gar nicht, weil ihre Presse jeden Tag hämmert, daß bei uns alles schlecht ist, daß alles okkupiert ist, daß nur der westdeutsche Staat *der* deutsche Staat ist. Doch jetzt kommen sie und sehen, was wir hier selbst geschaffen haben. Sie sehen, wie sich das Leben bei uns verändert hat. Sie sehen, welche Kraft die Arbeiterklasse besitzt. Sie sehen eben etwas, was gerade für Dänen und Norweger von außerordentlicher Bedeutung ist.

In einem Gespräch mit einem jungen Norweger wurde das sichtbar. Er sagte: Wenn wir da oben, von Oslo aus, nach Deutschland schauen, dann bekommen wir durch unsere Presse den Eindruck: die Kommunisten, das ist etwas Fürchterliches, aber der westdeutsche Staat ist ein sympathischer Staat! Aber wie ist die Realität? Wie ist die Wirklichkeit? Die Söhne dieser Völker, die jetzt als Gäste zu uns kommen, wurden doch vom Hitlerstaat, auf den sich der Adenauerstaat beruft, dessen Nachfolger er ist, dessen Erbe er angetreten hat, wo Speidel kommandiert und Rüge die Admiralität ausmacht, wurden von diesen Kräften terrorisiert, in deutsche Konzentrationslager gebracht, gemordet. Für sie ist es eine Offenbarung, zu sehen, daß neben diesem westdeutschen Staat, der aufrüstet, der sich atomar bewaffnet, der schon ansetzt, um zum drittenmal Europa mit Krieg zu überziehen, auf deutschem Territorium, von Deutschen geschaffen, ein wirklicher Friedensstaat existiert.